

# Circular Packaging

## Verpackung des Monats

Exklusiv für REGAL · powered by Packforce Austria, FH Campus Wien & Ulrich Etiketten

### Baby-Schnuller-Verpackungen im Vergleich



Im aktuellen Beitrag wurden vier unterschiedliche, am Markt erhältliche Verpackungssysteme für Baby-Schnuller verglichen. Als funktionelle Einheit wurden Verpackungen gewählt, in welchen jeweils zwei Schnuller verpackt waren.

Bei der ersten Verpackung handelt es sich um eine Box aus transparentem PP mit einem Label aus Karton. Um an das Produkt zu kommen, wird beim Öffnen der Verpackung die PP-Box vom Karton getrennt. Man geht deshalb von einer Kombinationsverpackung aus, die von der Konsumentin getrennt entsorgt wird. Die berechnete technische Recyclingfähigkeit liegt bei dieser Verpackung bei 100 Prozent. Das CO<sub>2eq</sub> der Kunststoffbox mit Karton-Label liegt bei 60,9g.

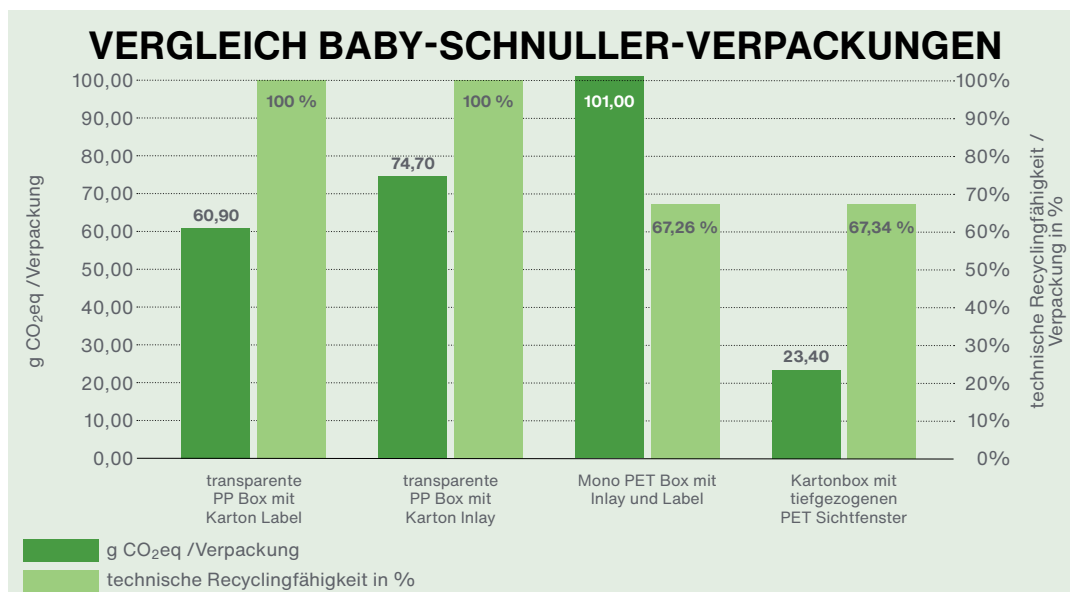
Bei Schnuller-Verpackungen, die aus einer transparenten PP Box mit einem Karton Inlay bestehen, kann man auch wieder von einer, von der Konsumentin getrennt entsorgten Kombinationsverpackung ausgehen. Die technische Recyclingfähigkeit liegt bei diesem Verpackungssystem ebenfalls bei 100 Pro-

zent. Auf Grund des höheren Gewichts dieser Verpackung ergibt sich ein CO<sub>2eq</sub> Wert von 74,7g. Eine geringere technische Recyclingfähigkeit von 67,26 Prozent erzielt die Kunststoffbox mit Inlay und Label aus A-PET. Die Recyclingfähigkeit der Monomaterial-Verpackung sinkt aufgrund des Labels, da dieses eine Bedruckung von über 50 Prozent der Oberfläche aufweist und somit die Rezyklatqualität reduziert. Der CO<sub>2eq</sub> Wert der PET Verpackung beträgt 101g.

Die technische Recyclingfähigkeit der Kartonbox mit tiefgezogenem Sichtfenster aus PET ist mit 67,34 Prozent gleichauf mit der PET Box. Bei diesem Verpackungssystem wird die Recyclingfähigkeit durch das nicht abtrennbare Sichtfenster beeinträchtigt. Die Kartonbox erzielt das geringste CO<sub>2eq</sub> mit einem Wert von 23,4g, welcher sich im Vergleich zu den anderen Verpackungen aus einem geringeren Materialeinsatz ergibt.



**FH-PROF. DR. IN SILVIA APPRICH,**  
Studiengangsleitung  
Fachbereich  
Verpackungs- und  
Ressourcen-  
management

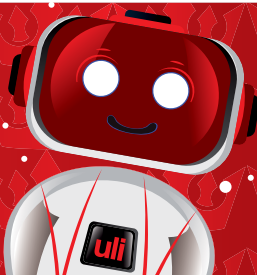


Hintergrundinformationen zu den dargestellten Ergebnissen finden Sie unter <https://regal.at/circular-packaging>

Die dargestellten Ergebnisse spiegeln keine vollständige LCA Analyse wider.

**ULRICH ETIKETTEN –  
QUALITÄT IN ALLEN  
FACETTEN.**

[www.ulrich.at](http://www.ulrich.at)



Mit Hightech  
in die Zukunft.

**ulrich  
etiketten**